



INTO THE WILD
M E N T O R I N G
SEPTEMBER
WISSEN IST SEXY!

Lets get wilder and smarter.

Filmemacherinnen* aller Gewerke, sowie FLINTA* Allies sind eingeladen, am **16./17. September 2023** online dabei zu sein und sich aktiv zu beteiligen.

Wissen ist Sexy - daher laden wir zu unserem ersten Online Workshop ein, bei dem wir uns mit Expertinnen zu Filmrecht, Networking, Personal Branding, Selfcare und Time Management beschäftigen.

Unsere Speakerinnen sprechen über Veränderungen in der Branche und Chancen der internationalen Koproduktionen.

Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch im anschließenden Networking.

WANN?

16. & 17. September 2023
10.00 - 19.30 Uhr

WER?

Filmemacherinnen*, FLINTA* Allies

WO?

Zoom

PREIS?

30 Euro für das Wochenende,
16 Euro pro Tag.
kostenlos für Studierende der kooperierenden Filmschulen

Anmeldungen bitte bis 13.09.2023 an
intothewild.mentoring@gmail.com.

Die Gebühr wird gegen Quittung per paypal an
sparks@uruafilms.com gesendet.

Ein Zoom Link wird einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail bereitgestellt.

Wir freuen uns auf euch!

PROGRAMM

SAMSTAG, 16. September 2023

10.00 Uhr - 17.45 Uhr

Workshop 1

Prof. Dr. HEIDRUN HUBER
Rechtsanwältin

10.15 Uhr - 13:30 Uhr
TEIL EINS

Grundlagen im Film- und Vertragsrecht, Infos über angemessene Vergütungen. Ein Anfang von Allem, was Filmemacher:innen wissen müssen. Alle Teilnehmenden können zu beiden Seminaren mit unserer Expertin vorab spezifische Fragen an uns per E-Mail senden!

13.30 Uhr - 14.30 Uhr
Mittagspause

Prof. Dr. HEIDRUN HUBER, Autorin zahlreicher Veröffentlichungen zu den Themen Filmrecht, Persönlichkeitsrecht und Urheberrecht, studierte Jura in München und promovierte im Filmurheberrecht in Konstanz. Ihre berufliche Laufbahn begann sie in der Filmindustrie bei der Bavaria Film. Sie ist Honorarprofessorin an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Gastdozentin an der Filmakademie Baden-Württemberg und vertritt als Anwältin insbesondere Autor:innen, Agenturen, Produzent:innen, Regisseur:innen, Schauspieler:innen, Moderator:innen.

<https://www.kanzlei-dr-huber.de>

Moderation: Isabelle Feldwisch, Mara Luka

14.30 Uhr - 17.45 Uhr
TEIL ZWEI

Nach den Grundlagen folgen spezifische Themen zu Vertragsverhandlungen und Drehbuch - Besprechungen, die mit Produzent:innen geführt werden. Welche Vorbereitungen sollte man dafür treffen? Wo lauern Fallstricke? Wie gehen wir mit kritischem Feedback um?

18.00 Uhr - 18.30 Uhr

Impuls Talk 1

Netzwerke Vorstellung:

WIFT, Pro Quote Film,
CINEMATOGRAPHINNEN

Wir unterhalten uns mit drei Filmfrauen, die diese Netzwerke vertreten. Warum braucht es heute noch Frauennetzwerke und Vereine? Was bringen sie und wie nutzt man sie effizient für sich?

Wir sprechen mit:

KATJA RIVAS PINZON

DoP, Gründungsmitglied der CINEMATOGRAPHINNEN, 2017 INTO THE WILD, Juniormitglied im Berufsverband für Kinematografie BVK

PAULA ESSAM

Schauspielerin und Vorstandsmitglied Pro Quote Film

CATHERINE LIESER

Geschäftsführerin der Berufsvereinigung Filmton e.V. (bvft), freie Fotografin und WIFT Germany Vorstand

18.30 Uhr - 19.30 Uhr

Networking

PROGRAMM

SONNTAG 17. September 2023

10.00 Uhr - 11.30 Uhr

Impuls Talk 2

NICOLE GERHARDS & JAMILA WENSKE



Wir sprechen mit Jamila Wenske und Nicole Gerhards über internationale Koproduktionen und die Veränderungen in der Filmbranche. Wo liegt das Potenzial von Koproduktionen, gerade in einer von Krisen geprägten Stimmung? Wie produziert man Independent-Filme in Deutschland mit begrenzten Fördermitteln? Welche Potenziale bringen Brancheneinsteiger:innen mit und worauf sollte man besonders am Anfang der Karriere achten?

Dieses Gespräch lädt dazu ein, sich Gedanken zu diesen Themen zu machen und sich im offenen Teil aktiv zu beteiligen.

NICOLE GERHARDS studierte Theaterwissenschaft in Paris und Produktion an der DFFB in Berlin. 2005 gründete sie die Produktionsfirma NiKo Film und (co-) produzierte seitdem 27 erfolgreiche und preisgekrönte Filme, von denen 25 internationale Koproduktionen waren. In 2012 war Nicole 'Producer on the Move' (Cannes) und nahm am Producers Lab (Toronto) und am Inside Pictures Programm teil. Nicole ist Mitglied bei EAVE, ACE, der Deutschen und der Europäischen Filmakademie und mehrerer Auswahlkommissionen und arbeitet für ausgewählte Festivals und Institutionen wie Creative Europe, Locarno Open Doors, Ciclic und der DFFB. NiKo Film wurde 2022 von Screen Daily bei den 75 führenden unabhängigen europäischen Produzenten aufgelistet.

JAMILA WENSKE ist seit 2019 geschäftsführende Gesellschafterin und Produzentin der Achtung Panda! Media GmbH. Sie produziert international erfolgreiche Kinofilme. Sie unterrichtet regelmäßig an der Filmuniversität Potsdam-Babelsberg, der Filmakademie Ludwigsburg und der DFFB und berät dort als Mentorin im Rahmen des VGF-Produzent*innen Programms, den produzentischen Nachwuchs. Jamila Wenske ist Alumna der Deutsch-Französischen Masterclass L'Atelier, von ACE und EAVE PUENTES. Sie ist Mitglied des Unabhängigen Produzentenverbands, der EFA und DFA. 2018 wurde sie von VARIETY als eine von 10 PRODUCERS TO WATCH ausgezeichnet. 2019 absolvierte Jamila Wenske das erste FEMALE LEADERSHIP PROGRAMM SHIFT des ERICH POMMER INSTITUTS.

PROGRAMM

SONNTAG 17. September 2023

11.45 Uhr - 13.30 Uhr

Workshop 3

YVONNE DE ANDRÉS

Effizientes Networking und Personal Branding: Entdecke die Kraft der Verbindungen!

Möchtest du lernen, wie du effizient Netzwerke aufbaust und gleichzeitig eine starke persönliche Marke entwickelst?

Personal Branding - Ein Weg zur individuellen Erfolgskompetenz: Deine persönliche Marke ist der Kern deiner beruflichen Identität. Ein erfolgreicher Personal-Branding-Ansatz beruht auf Selbstkenntnis, klaren Botschaften und konsistenter Online-Präsenz.

Effizientes Networking für den beruflichen Erfolg: Ein starkes berufliches Netzwerk eröffnet Türen und Chancen. In unserem interaktiven Seminar lernst du die Kunst des erfolgreichen Netzwerkers kennen. Du erfährst, wie du wertvolle Kontakte knüpfst, Beziehungen aufbaust und langfristige Verbindungen pflegst.

Das Seminar bietet eine Mischung aus theoretischem Wissen, praktischen Übungen und inspirierenden Beispielen von erfolgreichen Netzwerkkern und Markenexperten. Es ist eine großartige Gelegenheit, von Gleichgesinnten zu lernen und neue Kontakte zu knüpfen.

YVONNE DE ANDRÉS ist Kulturmanagerin, Kuratorin und Pressesprecherin und seit 2011 als freiberufliche Kulturmanagerin für verschiedene Medien- und Kulturinstitutionen tätig. Unter anderem arbeitete sie als Pressesprecherin von Pro Quote Film, sowie als Lehrbeauftragte an der Universität Rostock. Sie ist Mitbegründerin von „Power to Transform!“, einem feministischen Think Tank für weibliche Perspektiven. Yvonne de Andrés ist im Vorstand des Deutschen Frauenrats - Nationalrat der deutschen Frauenorganisationen als Vertreterin des Mitgliedsverbandes BücherFrauen e.V.. Seit 2023 ist sie für das Thema Diversity zuständig und leitete zuvor von 2022 bis 2023 den Fachausschuss Intersektionalität.

PROGRAMM

SONNTAG 17. September 2023

13.45 Uhr - 15.00 Uhr
Mittagspause

15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Workshop 4

EVA HARTMANN

Umgang mit Überforderung, Konkurrenz und Perfektionsdrang

Umgang mit Überforderung, Konkurrenz und Perfektionsdrang

Dieser Workshop stellt die eigene künstlerische Identität in den Vordergrund und verfolgt das Ziel, von einem rationalen, theoretischen Ansatz hin zu praktischem Handeln und persönlichen Erleben zu gelangen.

Wir werden dies nach kurzen Impulsen und Modellen auch durch praktische Übungen in Einzel-, Partner- und Kleingruppen vertiefen. Der Workshop beschäftigt sich unter anderem mit den eigenen Ressourcen und wie man diese nachhaltig nutzen kann.

EVA HARTMANN hat viele Jahrzehnte als freie Dramaturgin und Produzentin in den Freien Darstellenden Künsten gearbeitet. Sie hat einen MA in Theaterwissenschaft ist akkreditierte Relational Dynamics 1st Coachin, Gestalt- und traumainformierte Coachin und arbeitet zusammen mit Einzelpersonen, Gruppen und Teams an Veränderungsprozessen aller Art.

www.evahartmanncoaching.com

Ausgehend von individuellen Themen und der eigenen künstlerischen Persönlichkeit werden auch Aspekte der Selbstwahrnehmung, Selbstakzeptanz, Zeit- und Selbstmanagement sowie persönlicher Grenzen thematisiert.

Inwiefern beeinflussen ein Perfektionsanspruch, Konkurrenzdenken oder die Bewertung der eigenen Leistung die künstlerische Arbeit?

Dies sind Fragen, die jede:n einzelne:n Künstler:in davor schützen sollen, von Stress, Burnout, Überforderung, Gefühl von Ohnmacht oder Druck überfahren zu werden. Ziel ist es, nach und nach aus diesen negativ besetzten Zuständen / Gedanken herauszukommen und in einen positiven, kreativen Kreislauf einzutreten.

18.30 Uhr - 19.30 Uhr

Networking